CONTEC-VM50

TECHNISCHES DATENBLATT V1.04

HOCHLEISTUNGSVERGUSSMÖRTEL FÜR 6-50 MM

ART.-NR. 1335.11



CONTEC-VM50 ist ein doppelt schwindkompensierter, zementbasierter Vergussmörtel mit sehr schneller Festigkeitsentwicklung für Betonuntergründe. Er wird zum Untergiessen von grösseren Hohlräumen unter Maschinen oder Gebäudeträgern eingesetzt.

EIGENSCHAFTEN

- Minimales Schwinden
- Leichtes Quellen in der plastischen Phase, um eine möglichst gute Einbindung von Ankerplatten zu gewährleisten
- Aktiver Korrosionsschutz
- 60 min. Verarbeitungszeit und 12 N/mm² Druckfestigkeit nach 2 Stunden
- Endfestigkeit von mehr als 70 N/mm² nach 28 Tagen
- Nach 6 h begehbar
- Sehr hohe Haftung auf Beton und Stahl
- Geringe Wassereindringtiefe
- Gute Beständigkeit gegen Chlorid und CO2 durch dichtes Porengefüge
- Nachbehandlung nur für wenige Stunden bei heissen Witterungsbedingungen
- Gute Frost- und Tausalzbeständigkeit
- Reparaturmörtel nach EN 1504-3 Klasse R4

TECHNISCHE DATEN

Farbe:	Grau
Gewichtsverhältnis:	100:14
Volumenverhältnis:	100:24
Schüttdichte::	1.7 kg/l
Untergrundtemp.:	5°C bis 35 °C
Erstarrungsbeginn:	120 min.
Erstarrungsende:	200 min.
Druck- / Biegezugfestigkeit bei flüssiger Konsistenz (16% Wasserzugabe):	
2 Stunden:	12 / 3 N/mm²
24 Stunden:	35 / 6 N/mm²
7 Tage:	58 / 9 N/mm²
28 Tage:	71 /10 N/mm²
Bei plastischer Konsistenz werden höhere Werte erzielt	
Chloridionengehalt:	< 0,05%
Carbonatisierungswiderstand:	bestanden
Kapillare Wasseraufnahme:	0,1 kg/m2x h 0,5
Haftzugfestigkeit auf Beton*:	2,2 N/mm²
Behindertes Schwinden:	2,1 N/mm²
Brandklasse EN13501-1:	Klasse A1

*Gem. EN 1542. Haftzugwerte sind stark von der Untergrundvorbereitung abhängig.

EINSATZGEBIETE

- Reparatur von grossen Oberflächenfehlern auf Beton
- Verfüllen von Fugen und Spalten zwischen Betonkörpern
- Verguss von Maschinen und Gebäudeträgern
- Verarbeitbar von 6 bis 50 mm
- Verankerung von Startereisen

ROBOTEC AG Systembaustoffe, Jöriacherstrasse 6, 5242 Birr, Tel. +41 56 464 40 80, info@robotec.ch

VERARBEITUNG

CON**TEC-VM50** ist für Betonuntergründe und Stahl ausgelegt. Der Untergrund muss tragfähig, porenoffen, sauber und frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Stahl muss zu einer Reinheit vonSA 2½ gem. SIS 05 5900 vorbereitet werden.
Vor der Applikation von CON**TEC-VM50** muss die Oberfläche mattfeucht vorgenässt werden. Stehende Wasserpfützen entfernen. CON**TEC-VM50** mit 13-16% Trinkwasser, also 3.2 - 4.0 l je 25 kg Gebinde, anmischen. Dazu 13% Anmachwasser in ein sauberes Mischgebinde geben und das Pulver mit einem langsam laufenden Rührwerk (300-600 rpm) zu einer klumpenfreien Masse mischen. Mit einem Korbrührer erhält man einen minimalen Lufteintrag. Durch Zugabe von max. 3% Wasser kann die gewünschte Konsistenz eingestellt werden. Das Produkt ist für 60 min. bei 23°C verarbeitbar. Manuelle Verarbeitung: CON**TEC-VM50** kann direkt auf den korrekt vorbereiteten Untergrund appliziert werden. Das Produkt eignet sich für Untergusshöhen von 6 bis 50 mm. In Abschnitten arbeiten, die in 15 min. fertig gestellt werden können. Kühlere Temperaturen verlängern, höhere Temperaturen verkürzen die erforderliche Wartezeit. Bei Verguss von grossen Maschinenfundamenten sollte eine flüssige Konsistenz gewählt werden. Die maximale Verlaufsdistanz hängt vom der Vergusshöhe ab. Als Daumenregel kann man zugrunde legen, dass der Mörtel die 50-fache Vergusshöhe horizontal ohne Unterstützung fliesst. Bei 50 mm Vergusshöhe wären dies 2.50 m. CON**TEC-VM50** benötigt keine Nachbehandlung. Nur unter sehr warmen Bedingungen kann eine Nachbehandlung für 3 - 4 Stunden erforderlich sein. Ergiebigkeit: 25 kg* CON**TEC-VM50** ergeben ca. 13.3 Liter ausgehärteten Mörtel.

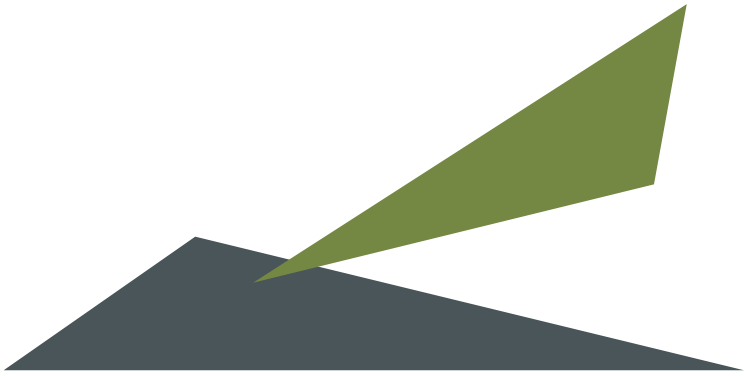
* 25 kg CON**TEC-VM50** Pulver + 3.2 kg Wasser, also 28.2 kg angemischtes Material pro Sack

HINWEISE

Lagerung:	In ungeöffneten Originalgebinden 12 Monate, trocken und vor Sonnenlicht geschützt
Transport:	Kein Gefahrgut
Ökologie:	Das Mörtelpulver ist wassergefährdend und muss deshalb ordnungsgemäss entsorgt werden. Nicht in Kanalisation, in Gewässer oder in den Boden gelangen lassen.
Entsorgung:	Mit 20 % Wasser reagieren lassen und ausgehärtetes Material unter Beachtung der kantonalen Vorschriften deponieren. VeVA-Code: 101314 Betonabfälle und Betonschlämme
GISCODE:	ZP1

VERPACKUNGSEINHEITEN:

1335.11	Sack à 25 kg Palette 1050 kg (42 Säcke)



Für weiterführende Informationen stehen die aktuellen Versionen der Sicherheitsdatenblätter und der allgemeinen Geschäftsbedingungen der Robotec AG Systembaustoffe auf der Homepage zur Verfügung.